

So können Sie uns unterstützen

Dank Ihren Spenden können wir unsere Projekte realisieren. JEDE Spende, und sei sie noch so klein, ermöglicht uns wirksam und nachhaltig Hilfe zu leisten. Ihre Spende wird dort eingesetzt, wo diese am dringendsten benötigt wird. Wenn Sie eine Patenschaft übernehmen möchten, machen Sie bitte einen Vermerk.

Bankverbindung für CHF furaha Vereinskonto
Raiffeisenbank
CH-4123 Allschwil
IBAN CH32 8080 8003 7077 4479 4
BIC/SWIFT RAIFCH22



Bankverbindung für Euro furaha Vereinskonto
Raiffeisenbank
CH-4123 Allschwil
IBAN CH 81 8080 8001 6127 3063 7
BIC/SWIFT RAIFCH22

Wer sind wir?

furaha ist ein gemeinnütziger Verein. Wir verfügen über langjährige Projekterfahrung in Tanzania, arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich, und bezahlen sämtliche entstehenden Spesen selbst. Wir lieben Tanzania und wollen den notleidenden Menschen in diesem Land mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln helfen.

Kontakt: Verein furaha
Isabella Uhlmann
CH-8718 Schänis
+41 (0)81 710 54 52
isuhlmi@bluewin.ch



furaha



Viele Menschen in Tanzania leben in Armut und ohne Perspektiven.

Wir können längst nicht Allen helfen.

Aber wir können punktuell nachhaltige Hilfe leisten, Unterstützung bieten, Mut machen.

furaha bedeutet auf Kisuaheli „Freude, Glück“.

Und genau das möchten wir bewirken:
Menschen glücklich machen,
indem wir ihnen dank Ihrer Unterstützung
eine Zukunft ermöglichen.

Jeder glückliche Mensch ist für uns Ansporn für weiteres Engagement.

**„Es gibt keine erste, zweite oder dritte Welt!
Wir leben alle auf ein und demselben Planeten,
für den wir gemeinsam Verantwortung tragen.“**

K.H. BÖHM



Wir sind vor Ort

Wir sind regelmässig vor Ort und pflegen dort persönliche Kontakte zu Menschen und Institutionen. Verlässliche Kontaktpersonen in Tanzania unterstützen uns bei unserer Arbeit.

Wir wählen und fördern Projekte, welche nachhaltig und umsetzbar sind und sofort Wirkung zeigen. Wenn Menschen Perspektiven haben, können sie helfen, ihr eigenes Land zu entwickeln. Menschen aus ihrer Armut zu befreien und ihnen Perspektiven, und somit eine Zukunft zu geben, ist unser Ziel.

Jede Spende wird zielgerichtet eingesetzt. Transparenz über die eingesetzten Spenden ist selbstverständlich.

Vier Wirkungsfelder

Die Armut in Tanzania ist gross, und viele versuchen einfach sich irgendwie durchzuschlagen, haben jedoch wenig Chancen.

Mit unserem Tun in Tanzania fokussieren wir vier Wirkungsfelder: Menschen mit Handicap, Patenschaften, Familienpatenschaften und Schulgrundausrüstungen. Dafür engagieren wir uns vor Ort und in der Spendensuche.

Patenschaften

Tanzania gehört heute zu den ärmsten Ländern der Welt. Der Zugang zu Bildung ist nach wie vor unzureichend. Bestehende Schulklassen der kostenlosen, staatlichen Schulen sind oft überfüllt.

Eine Patenschaft ist eine besondere Art, einem Kind sinnvoll und wirksam zu helfen. Zur Zeit unterstützen wir zwanzig Kinder. Unser mittelfristiges Ziel ist es, diese Kinder bis Ende ihrer Ausbildung (Lehre, Sekundarschule oder Studium) zu unterstützen, so dass sie langfristig dank ihrer Ausbildung selbstständig leben und womöglich selbst anderen Menschen helfen können.

Wir suchen für die Kinder gute Schulen aus. Diese sind zwar kostenpflichtig, bieten jedoch viele Vorteile, wie kleinere Klassen, eigene Schulbücher und täglich warmen Mahlzeiten, welche in der Schule abgegeben werden.

Eine Patenschaft hilft vor allem Kinder von Kinderarbeit zu bewahren. Ausserdem ist die medizinische Grundversorgung gewährleistet, man denke dabei z.B. an Malaria.

Familienpatenschaften

Familien bilden das Rückgrat einer jeden Gesellschaft. Wenn eine Familie sehr arm ist, leiden alle darunter, insbesondere jedoch die Kinder. Nicht selten sind Gewalt, Vernachlässigung, Missbrauch und Alkohol eine Folge der Armut. Daraus resultiert eine grosse Hoffnungslosigkeit, die häufig auch in die Kriminalität führt. Viele Familien leben von der „Hand in den Mund“. Viele Mütter sind alleinstehend und ihre Kinder sind oft sich selbst überlassen. Erschwerend ist die Arbeitslosigkeit vieler Männer.

Familienpatenschaften sollen den Familien die Möglichkeit geben, aus dem Kreislauf der Armut auszubrechen und eine Basis für einen eigenständigen Alltag zu schaffen. Wir unterstützen eine Familie über ein paar Jahre hinweg. Ziel ist es, dass die Familien innerhalb dieser Zeit eine tragfähige Grundlage zur Verbesserung ihres Einkommens und ihrer Lebenssituation erarbeiten können.

Menschen mit Behinderung

In Tanzania haben es Menschen mit Behinderung und Albinismus besonders schwer. Der Glaube, dass eine Behinderung mit dem Bösen verbunden sei, ist tief verwurzelt. So haben diese Menschen kaum eine Chance auf ein menschenwürdiges Leben. Sie werden oftmals vernachlässigt und ausgestossen.

Für die medizinische Versorgung dieser Menschen fehlt es sowohl an Geld wie an geeigneten Mitteln. Manchmal ist es nur ein Hörgerät, welches die Lebensqualität eines Menschen enorm verbessert, oder eine Brille, manchmal ist es ein Rollstuhl oder eine Beinprothese.

Schulgrundausrüstung

Wir glauben daran, dass erfolgreiche Hilfe zur Selbsthilfe bei der Bildung beginnt, damit die Menschen lesen, schreiben und rechnen können. Bücher, Hefte und Schulmaterialien bilden die Basis des Lernens. Jedoch können sich die wenigsten Kinder eigene Schulbücher leisten. Ohne Bücher und Hefte können die Kinder nicht lernen. Den Schulen fehlt es an Lehrmitteln, manchmal gibt es für eine Klasse nur ein einziges Schulbuch. Mit den Spendengeldern kaufen wir die benötigten Materialien vor Ort.

Damit unterstützen wir nicht nur die Schule, sondern auch Betriebe und lokales Handwerk vor Ort.

Zurzeit unterstützen wir das Itobo Education Center (IEC).